

AUFGETISCHT!

Food- und Gastro-Startup-Blog AUFGETISCHT!

www.facebook.com/aufgetischtnetzwerk

Ralf Klümper

Frankfurt, Dezember 2017

„Wir sind mit unserer Crowdfunding-Kampagne sehr zufrieden!“



Ende November berichtete ich bereits darüber, dass Tobias Jäkel und Matthias Schönberger für ihr neues Brauhaus-Vorhaben am Henninger Turm in Frankfurt eine Crowdfunding-Kampagne starteten, die ein großes Presse-Echo erzielte.

Nun ist ihr Brauhaus eröffnet und die Kampagne wurde wegen des großen Zuspruchs noch einmal verlängert. Über die ersten Erfahrungen mit ihrem Brauhaus und dem Crowdfunding sprach ich wiederl mit Tobias Jäkel.

AUFGETISCHT!: Seit ein paar Wochen seid Ihr mit Eurem Brauhaus am Henninger Turm am Start. Wie liefen diese ab? Was sind Eure Highlights und Learnings?

Tobias Jäkel: Ja, am 16.11. haben wir die ganz unspektakulär die Türen aufgemacht und uns sehr über den Zuspruch gefreut. Nachdem wir – auch wegen des Crowfundings – viel Aufmerksamkeit in den lokalen Medien hatten, war es für uns wichtig, von Anfang an gute Arbeit zu leisten, soweit so gut. Wir haben in den ersten Tagen mit etwa 200 Gästen gerechnet und hatten über 350.

Ihr habt in den ersten zwei Wochen Eurer Crowdfunding-Kampagne eine Viertelmillion über Eure Plattform www.brauhaus-crowd.de einsammeln können. Wie ich finde, eine gigantische Summe! Seid Ihr auch zufrieden?

Wir sind sehr zufrieden. Unser Ziel war ja vorrangig Bekanntheit zu generieren und Stammgäste zu gewinnen. Beides ist gelungen. Das Presse Echo war toll und es kamen tatsächlich Gäste ins Brauhaus mit den Worten: ‚Ich habe gerade investiert und möchte jetzt mein erstes Bier trinken‘.



Wenn ich den Verlauf des Crowd-Investments richtig verfolgt habe, stieg der Betrag erst mit bzw. nach der Eröffnung Eures Brauhauses stark an. Wie erklärt Ihr Euch das? Und welche Rückschlüsse könnte man allgemein für's Crowdfunding daraus ziehen?

Nach unserer Beobachtung stieg die Anzahl der Anleger mit der Resonanz in den lokalen Medien. Allerdings kann ich mir auch vorstellen, dass es einige Gäste gab, die sich erst ein Bild vom Brauhaus machen wollten und anschließend investierten.

Offiziell ist Eure Crowdfunding-Kampagne schon beendet. Haben Interessenten trotzdem noch die Chance in den Genuss der gekoppelten Angebote, wie z.B. die Schnitzel-Anleihe, zu kommen?

Ursprünglich war die Kampagne bis zum 1.12. angedacht. Die Firma „CrowdDesk“, die unsere Plattform betreibt, hat uns allerdings geraten vier Wochen zu verlängern. Bis zum 31.12 gibt es also noch die Chance teilzunehmen.

Vielen Dank für das Interview, Tobias, und weiterhin viel Erfolg!

Anmerkung:

Auch nach unserem Interview verlief die Crowdfunding-Kampagne äußerst erfolgreich weiter. Die Summe beträgt wenige Tage vor dem Ende der Aktion 324.000 €!

Henninger

am Turm

DAS FRANKFURTER BRAUHAUS

Henninger am Turm

Tobias Jäkel, Matthias Schönberger

Brauhaus

Hainer Weg 58

60599 Frankfurt am Main

brauhaus-crowd.de

kontakt@brauhaus-crowd.de

henninger-turm.com

facebook.com/henningeramturm